

Bau- und Montagestelleneinweisung

(Auf Baustellen im Sinne der BaustellV, gilt diese zusätzlich uneingeschränkt weiter!)

1. Bau- / Montagevorhaben: _____
2. Auftragnehmerin / Auftragnehmer (AN): _____
3. Auszuführende Arbeiten: _____
4. Ortsangabe der Bau- / Montagestelle: _____ 4.1 Gebäude: ____ 4.2 Raum: ____
5. Aufsichtführende Person (AN) (Name): _____ 5.1 Telefon: _____
6. Projekt- / Bauleitung (Hereon / EXTERN) (Name): _____ 6.1 Telefon: _____
7. Vertreter Projekt- / Bauleitung (Hereon / EXTERN) (Name): _____ 7.1 Telefon: _____
8. Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator/in (SiGeKo) (Name): _____
9. Datum des Arbeitsbeginns: _____

Allgemein:

☐

Brandschutzordnung Teil A wurde hingewiesen und erläutert.

☐

Merkblatt Arbeitssicherheit wurde übergeben und erläutert.

Der AN bestätigt, dass Personen zur Ersten Hilfe in ausreichender Anzahl auf der Bau- und Montagestelle anwesend sind.

Der AN bestätigt, dass sämtliche für den Einsatz auf der Bau- u. Montagestelle **erforderlichen Arbeitsmittel, Betriebsmittel und** weitere Ausrüstung für den Einsatzzweck geeignet sind und einer **regelmäßigen Prüfung** unterzogen werden.
(z.B. elektrische Geräte (gemäß DGUV V3), Leitern, Tritte, Gerüste etc.)

Der AN bestätigt, dass für die hier auszuführenden Arbeiten aktuelle Gefährdungsbeurteilungen gemäß Arbeitsschutzgesetz §5 und §6 vorliegen.

Der AN ist verpflichtet, die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Regeln umzusetzen und anzuwenden.

Der AN erklärt, dass die „**Ordnungsanweisung für Hereon-Baustellen (Baustellenordnung)**“ des Helmholtz-Zentrum Hereon in aktueller Form bekannt ist.
(nicht erforderlich für kurzzeitige Kooperationsfirmen)

Persönliche Schutzausrüstung (PSA): Die aufsichtführende Person (AN) trägt dafür Sorge, dass erforderliche PSA vom AN zur Verfügung gestellt und verwendet wird.

Bestehende Rauchverbote sind einzuhalten.

Pos	Fragen	Nein	Ja	Bemerkung / Maßnahme
1.0	Sind die Mitarbeitenden des AN, einschließlich der Subunternehmen für die Arbeiten eingewiesen?	☐	☐	
1.1	Ist das Verhalten bei einem Unfall bekannt und Erste Hilfe sichergestellt?	☐	☐	Hinweis auf Notruf 0 - 112 und zusätzlich in: <u>Geesthacht</u> : 04152 87 1100 Wachleitung <u>Teltow</u> : 03328/352-250
1.2	Sind Flucht- und Rettungsmöglichkeit bekannt?	☐	☐	Hinweis auf nächsten Sammelpunkt
1.3	Werden feuergefährliche Arbeiten ausgeführt?	☐	☐	Ja = Erlaubnisschein für Heiarbeit zwingend erforderlich
1.4	Sind geeignete Feuerlöscher / Löschmittel, in ausreichender Anzahl und Menge, an der Bau- und Montagestelle vorhanden?	☐	☐	

Pos	Fragen	Nein	Ja	Bemerkung / Maßnahme
1.5	Sind für Bau- oder Montagetätigkeiten Rauchmelder abzuschalten? (z.B. wegen Staub- und Rauchentwicklung durch Bau- und Montagetätigkeiten)	☐	☐	JA = Abschaltung veranlassen (gemäß Formular „Abschaltung Brandmeldeanlage“ in aktueller Form.) Staubschutzkappen für Rauchmelder verwenden
1.6	Werden vom AN für diese Arbeiten Subunternehmen beauftragt?	☐	☐	JA = Unterweisung der Subunternehmen durch AN zwingend erforderlich Subunternehmen Firma, (Name): _____
1.7	Werden mehrere Bau- / Montagetätigkeiten an einem Arbeitsort ausgeführt? Sind gegenseitige Gefährdungen möglich?	☐	☐	JA = Koordination der Arbeiten durch den SiGeKo
1.8	Sind Arbeiten außerhalb der Hereon Regelarbeitszeit geplant? (z.B. Sonnabend, Sonntag oder an Feiertagen)	☐	☐	<u>Geesthacht</u> : Ausführende Personen an Wachschatz / Herrn Arndt melden
1.9	Werden elektrische Geräte / Maschinen betrieben? (Es ist nicht davon auszugehen, dass sämtliche verfügbare Steckdosen über eine RCD Schutzeinrichtung (Fehlerstromschutzschalter) verfügen!)	☐	☐	Für eine sichere Stromversorgung werden vom AN bereitgestellt und genutzt: ☐ Personenschutzschalter (PRCD-S) ☐ Stromerzeuger ☐ Baustromverteiler ☐ weitere _____ Hinweis: Durch den Betrieb und beim Laden von akkubetriebenen Geräten kann ein Brand entstehen. Herstellervorgaben und Leitfäden der Versicherer sind zu beachten.
1.10	Werden elektrische Arbeiten ausgeführt?	☐	☐	Einweisung durch anlagenverantwortliche Person des Hereon gemäß Arbeitserlaubnis an Nieder- und Hochspannungsanlagen
1.11	Wurde geprüft, ob im Bereich von Versorgungsleitungen (z.B. Elektro, Gas, Wasser) in das Erdreich eingegriffen wird? (geringe Überdeckungstiefe!)	☐	☐	Keine in das Erdreich eindringenden Markierungen (Pflöcke, Stangen etc.) verwenden, wenn die Fläche nicht freigeprüft und dafür freigegeben ist. ☐ Hereon Leitungs-, Trassenpläne verwenden ☐ Handschachtung ☐ Sondierung
1.12	Sind Arbeiten in der Nähe von reaktorrelevanten Versorgungsleitungen (Strom, Wasser, Wärme) geplant?	☐	☐	☐ Hereon reaktorrelevante <u>aktuelle</u> Leitungs- / Trassenpläne verwenden und ☐ Dokumentierte Freigabe durch die entsprechende fachliche sachbearbeitende Person des Hereon!
1.13	Sind abzusperrende Gefahrenbereiche vorhanden?	☐	☐	

Pos	Fragen Besteht eine besondere Gefährdung gemäß Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung – BaustellIV) (Anhang II) durch: (Hier nicht erwähnte, aber mögliche Aktualisierungen in der BaustellIV sind zu beachten!)	Nein	Ja	Bemerkung / Maßnahme Ja = eine spezifische Gefährdungsbeurteilung des Auftragnehmers muss vorliegen!
2.0	Absturz ab 7m Höhe	☐	☐	Absturzsicherung mittels PSA
2.1	Verschüttung / Versinken / Ertrinken in Baugruben oder in Gräben ab 5m Tiefe	☐	☐	
2.2	Brand / Explosion	☐	☐	
2.3	Gefahrstoffe / Biostoffe der Risiko Klasse Risikogruppe 3 und 4 des §3 Abs. 1 Biostoffverordnung Gefährliche Stoffe und Gemische im Sinne §3 Abs. 1 / Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a, f oder Nr. 2 Buchstabe a jeweils Kategorie 1 oder 2) oder Nummer 2 Buchstabe e, f oder g Jeweils Kategorie 1A oder 1B. ... ODER: Biologische Arbeitsstoffe oder Gefahrstoffe oder Gemische	☐	☐	
2.4	Bewegte Maschinen(-teile) oder automatisch anlaufende Anlagen	☐	☐	
2.5	Arbeiten in engen Räumen / Behältern / leitfähige Bereiche	☐	☐	
2.6	sonstige Faktoren, z. B. Hitze, Kälte	☐	☐	
2.7	Arbeiten mit ionisierenden Strahlungen, die die Festlegung von Kontroll- oder Überwachungsbereichen im Sinne des Strahlenschutzgesetzes und der auf dessen Grundlage erlassenen Rechtsverordnungen erfordern	☐	☐	
2.8	Arbeiten in einem geringeren Abstand als 5 m von Hochspannungsleitungen	☐	☐	
2.9	Arbeiten, bei denen die unmittelbare Gefahr des Ertrinkens besteht	☐	☐	
2.10	Brunnenbau, unterirdische Erdarbeiten und Tunnelbau	☐	☐	
2.11	Arbeiten mit Tauchgeräten	☐	☐	
2.12	Arbeiten in Druckluft	☐	☐	
2.13	Arbeiten, bei denen Sprengstoff oder Sprengschnüre eingesetzt werden	☐	☐	
2.14	Aufbau oder Abbau von Massivbauelementen, wenn dazu aufgrund deren Masse kraftbetriebene Arbeitsmittel zum Heben von Lasten oder kraftbetriebene Arbeitsmittel zum anderweitigen Versetzen von Lasten eingesetzt werden	☐	☐	

Pos	Fragen Bestehen Gefährdungen gemäß DGUV V1 §8, durch: (Hier nicht erwähnte, aber mögliche Gefährdungen und Aktualisierungen in der DGUV sind zu beachten!)	Nein	Ja	Bemerkung / Maßnahme Ja = eine spezifische Gefährdungsbeurteilung des Auftragnehmers muss vorliegen!
3.1	Arbeiten mit Absturzgefahr	☐	☐	
3.2	Arbeiten in Silos, Behältern oder engen Räumen	☐	☐	
3.3	Schweißen in engen Räumen	☐	☐	
3.4	Feuerarbeiten in brand- oder explosionsgefährdeten Bereichen oder an geschlossenen Hohlkörpern	☐	☐	
3.5	Gasdruckproben und Dichtigkeitsprüfungen an Behältern	☐	☐	
3.6	Erprobung von technischen Großanlagen, wie Kesselanlagen	☐	☐	
3.7	Fällen von Bäumen	☐	☐	
3.8	Arbeiten in gasgefährdeten Bereichen	☐	☐	
3.9	Hebezeugarbeiten bei fehlender Sicht des Kranführers auf die Last	☐	☐	
3.10	Umgang mit besonders gefährlichen Stoffen, z. B. in chemischen, physikalischen oder medizinischen Laboratorien	☐	☐	
3.11	Arbeiten mit biologischen Arbeitsstoffen der Risikostufe IV	☐	☐	

	Bemerkung / Besonderheiten	Nein	Ja	Bemerkung
4.0	Zugang zu Räumen die durch entsprechende Beschilderung besondere Beachtung erfordern (Zugangsverbot, Hinweis auf mögliche gesundheitliche Gefährdungen / Herzschrittmacher etc.)	☐	☐	☐ Zutrittsregelungen grundsätzlich beachten ☐ Formular: Anmeldung eines Zutritts zum Labor mit Rotkennzeichnung ☐ Zusätzliche, separate Einweisung durch raumverantwortliche Personen ☐ Rechenzentren, gesonderte Unterweisung durch IT ☐ N2 Löschanlagen in besonderen Bereichen

	Bemerkung / Besonderheiten	Nein	Ja	Bemerkung
		☐	☐	

Erläuterung:

Mit dieser Unterweisung wird ein sicheres Arbeiten auf Bau- und Montagestellen auf dem Gelände des Hereon unterstützt.

Sofern Maßnahmen nicht wirksam sind, muss die aufsichtführende Person (AN) und / oder die Bau- / Projektleitung in gemeinsamer Abstimmung entscheiden, wie weiter zu verfahren ist.

Einweisung erfolgte am (Datum): _____

Unterschrift Hereon (Name)

Unterschrift AN (Name)